



**Förderverein für Musik
und Kultur Uganda e.V.**



JAHRESBERICHT 2017

Inhalt

1. Das haben wir 2017 erreicht.....	3
2. Neues aus Uganda.....	4
2.1 Ausbau des Lehrangebots an der IMLS.....	4
2.2 Benefizkonzert der IMLS–Kindertanztruppe für Deutschlandtournee 2018.....	7
2.3 Freiwilligendienst an der IMLS	8
2.4 Grundstückserwerb und neue Architekturpläne für die IMLS	9
3. Neues aus Deutschland	11
3.1 Jazzmesse erfreut Regensburg und Umgebung.....	11
3.2 Weitere Fundraisingaktionen	12
3.3 Kooperationsgespräche mit der Sing–und Musikschule der Stadt Regensburg....	13
3.4 Onlinespenden und Vereinsentwicklung	14
4. Gewinn– und Verlustrechnung	15
5. Ausblick auf 2018	17

1. Das haben wir 2017 erreicht

Geigenklänge, Trommeln, Tanz und Gesang! All das und noch mehr können Kinder in Uganda nun an der International School of Music, Languages and Studio Production (IMLS) in Uganda lernen. Und eine erste Freiwilligendienstleistende aus Deutschland unterstützt sie und die Lehrer*innen dabei. Die Kinder der IMLS-Kindertanztruppe treten bereits bei Veranstaltungen und einem eigenen Benefizkonzert auf und für den Schulbau konnte ein weiteres Grundstück erworben werden. Hierzu trugen viele engagierte Menschen mit Konzerten und weiteren kreativen Spendenaktionen besonders einiger Schulen in Regensburg und Umgebung bei. Erste Kooperationsgespräche über eine Schulpartnerschaft zwischen der IMLS und der Sing- und Musikschule der Stadt Regensburg lassen zudem Spannendes erwarten.

Erfahren Sie mehr über die Highlights des Jahres 2017, die finanzielle Situation und Ihre Unterstützungsmöglichkeiten des Vereins hier in diesem Jahresbericht.



Mädchen aus der IMLS-Kindertanztruppe bei einem Auftritt

2. Neues aus Uganda

2.1 Ausbau des Lehrangebots an der IMLS

Geige, Klavier, Trompete oder Deutschunterricht. Diese und andere Angebote bietet die International School of Music, Languages and Studio Production (IMLS) inzwischen jungen und talentierten Menschen in Uganda an.



Schulleiter Lawrence Ssemanda beim Klavier unterrichten

Der anfängliche Klavier- und Musiktheorieunterricht, mit dem das Lehrangebot der IMLS im September 2016 startete, wurde 2017 auf Grund der großen Nachfrage noch erweitert. So kann man an der IMLS nun auch Geige, Trompete, Gitarre und Flöte lernen. Zudem gibt es seit dem Sommer das Angebot, Deutschkurse zu belegen, die rege angenommen werden. Unterrichtet werden die Schüler*innen von Musiklehrer*innen sowie dem Schulleiter Lawrence Ssemanda. Letzterer wurde Anfang des Jahres neu eingestellt, da der erste Schulleiter, Pfarrer Thomas Sserwadda, von der Diözese in eine andere Pfarrei zwei Autostunden entfernt von Masaka versetzt wurde und der IMLS so nicht mehr zur Verfügung stand. Der Unterricht findet weiterhin im Chorsaal ‚Kitovu Children´s Music and

Choir Center‘ statt, der dieses Jahr um weitere Instrumente wie Keyboards, Geigen und Gitarren, aber auch Gegenstände wie Büroausstattung, PC und Drucker



Neues Toilettenhäuschen für die IMLS



Büroausstattung für Sekretärin und Schulleiter

für die Schulsekretärin und den Schulleiter bereichert wurde. Da die sanitären Bedingungen bisher sehr mangelhaft bis nicht vorhanden waren, wurde zudem neben dem Chorsaal ein kleines Toilettenhäuschen errichtet. Generell freuen sich die Lehrer*innen und Schüler*innen bereits schon heute auf ein eigenes Schulgebäude, da die Räumlichkeiten des Chorsaals bei gleichzeitigem Unterricht unterschiedlicher Instrumente an seine Grenzen kommt und teilweise Lehrangebote im Freien stattfinden müssen.



Geigenunterricht im Freien vor der International School of Music, Languages and Studio Production

Das Lehrpersonal setzt sich jedoch mit viel Engagement für die Schule ein. Deren Grundgehalt wird bisher aus Spenden des Fördervereins für Musik und Kultur Uganda e.V. (FMKU) bestritten und Fahrt- und Verpflegungskosten durch die Partnerorganisation IMLS & Friends, die vor Ort das Dach der Schule bildet. Letztere Kosten werden unter anderem durch Teilnahmegebühren für den Musiktheorie-Unterricht durch erwachsene Schüler*innen finanziert. So bezahlen die Personen, die es sich leisten können, einen kleinen Betrag für den Musikunterricht (ca. 25€ im Trimester) und finanzieren hierdurch die talentierten Kinder mit, die bedürftig sind und größtenteils in der IMLS-Kindertanztruppe unterrichtet werden.



Lehrpersonal, Tanztrainer sowie Teile der Vorstände von IMLS & Friends und FMKU

2.2 Benefizkonzert der IMLS–Kindertanztruppe für Deutschlandtournee 2018



IMLS–Kindertanztruppe beim Benefizkonzert am 20.08.2017 in Masaka/Uganda

Am 20. August 2017 präsentierte die IMLS–Kindertanztruppe ein einmaliges Trommel- und Tanzkonzert für die Bevölkerung von Masaka. Dabei wurden Spenden für die 2018 geplante Konzerttournee nach Deutschland gesammelt.

Seit ihrer Gründung im Dezember 2016 trainiert die IMLS–Kindertanztruppe mehrmals in der Woche und eignete sich so ein großes Repertoire an traditionellen ugandischen Tänzen und Trommelrhythmen an. In den Schulferien findet ein noch intensiveres Training statt, bei dem den Kindern neben Tänzen auch diverse traditionelle Instrumente und Gesangstechniken gelehrt werden. Das Ergebnis präsentierten die ca. fünfzig Kinder im Alter von sechs bis fünfzehn Jahren an einem atemberaubenden Open–Air–Konzert am 20. August 2017 auf dem Außengelände der Kirowooza Grundschule Masaka, ca. 15 Autominuten von der IMLS entfernt. Das Konzert war gut besucht und das begeisterte Publikum spendete großzügig für die Vorbereitungskosten der anstehenden Konzerttournee 2018 nach Deutschland, zu dem die IMLS–Kindertanztruppe vom FMKU anlässlich der nächsten Himbisa Mukama Konzerte eingeladen wurde. Die Kirowooza Grundschule pflegt inzwischen eine intensive Kooperation mit der IMLS, indem sie den aus schwierigen Verhältnissen stammenden Kindern der Tanztruppe in ihrem Internatsbereich eine Unterkunft bietet. Darüber hinaus erhalten die Kinder direkt vor Ort ihr Tanz- und Musiktraining durch IMLS–Tanztrainer*innen. Seit diesem Jahr kann man die Aktivitäten der IMLS–Kindertanztruppe und der IMLS zudem online auf ihrer eigenen Facebookseite verfolgen.

2.3 Freiwilligendienst an der IMLS

Im November 2017 war es soweit: Eine Schulabgängerin aus Regensburg begann mit ihrem ehrenamtlichen Engagement den ersten Freiwilligendienst an der IMLS.

Die frisch gebackene Abiturientin aus Regensburg wollte sich für einige Monate im Ausland in einer noch jungen Organisation im Bereich Musik engagieren. Da lag ein Freiwilligendienst an der IMLS nahe, den sie im November 2017 antrat. Seither unterstützt sie die Schüler*innen im Klavier- und Flötenunterricht und bietet sogar Deutschkurse an. Nebenbei plante sie für die Weihnachts-Sommerferien ein abwechslungsreiches Ferienprogramm und unterstützt die Schule bei administrativen Tätigkeiten und dem weiteren Ausbau an Lehrangeboten. Für ihre verbleibende Zeit bis Ende März 2018 wird sie den Kindern weiter Musik vermitteln und zudem die IMLS-Kindertanztruppe auf deren Konzerttournee nach Deutschland vorbereiten. Wer Interesse an einem Freiwilligendienst an der IMLS hat, kann sich auf der Homepage des Fördervereins über das Bewerbungsverfahren informieren.



Freiwillige beim Gruppenklavierunterricht



Freiwillige beim Musiktheorieunterricht

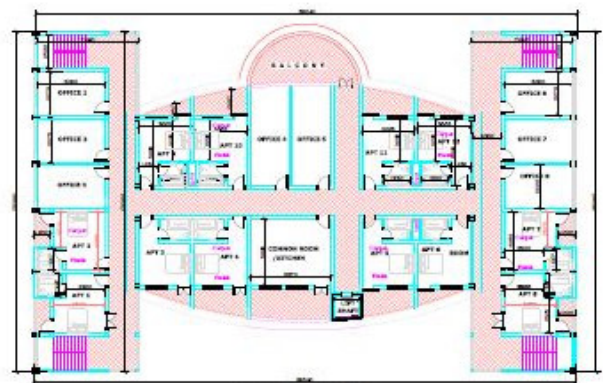
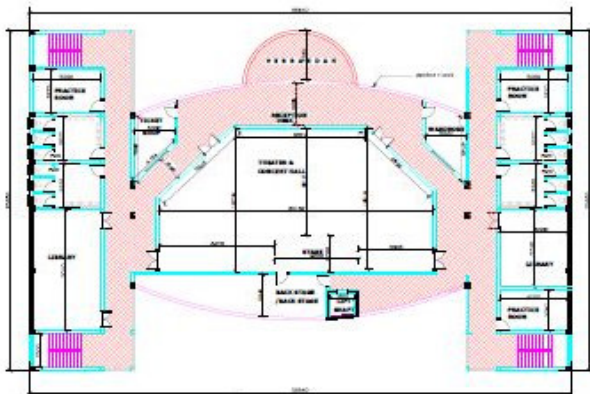
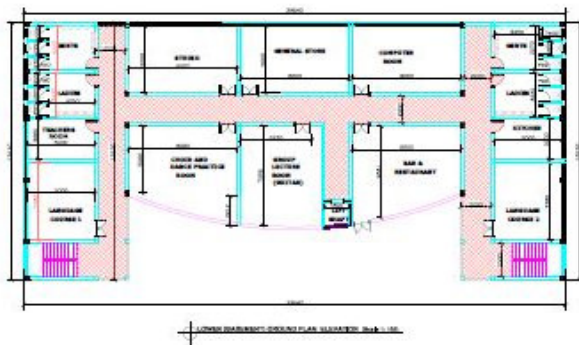


Freiwillige mit Kindern der IMLS

2.4 Grundstückserwerb und neue Architekturpläne für die IMLS

Das zukünftige IMLS-Gebäude bekommt einen eigenen Konzertsaal und durch eine Grundstückserweiterung Platz für weitere Gebäude.

Bevor mit dem Bau eines eigenen Schulgebäudes für die IMLS begonnen wird, konnte dieses Jahr das Nachbargrundstück des bisherigen Grundstücks erworben werden, wodurch nun die Möglichkeit besteht, neben dem Schulgebäude in Zukunft auch ein Open-Air-Auftrittsgelände für die IMLS-Kindertanztruppe sowie weitere Gebäude zu schaffen. Darüber hinaus wurden die ersten Architekturplanentwürfe überarbeitet und unter anderem ein Konzertsaal mit Mehrzweckfunktion im Gebäude integriert. Nach Abklärung baurechtlicher Genehmigungen soll mit dem eigentlichen Schulbau voraussichtlich Ende 2018/Anfang 2019 in Phasen begonnen werden, damit der Unterricht parallel in mehreren Räumen stattfinden kann. Für den insgesamt wahrscheinlich 350.000€-teuren Bau freut sich die IMLS noch über finanzielle Unterstützung damit die Schule auch bald eine neue Heimat finden kann.



Überarbeitete Architekturpläne und Teil des neuen Grundstücks für die IMLS

All diese wunderbaren Entwicklungen sind im besonderen Maße dem Vorstand der Organisation IMLS & Friends zu verdanken, dessen Mitglieder sich ehrenamtlich für die Ziele der Schule einsetzen und ordentlich dokumentieren und die Finanzübersicht bewahren. Wir sind sehr froh, eine so engagierte Partnerorganisation vor Ort unterstützen zu können und hoffen, dass die Kooperation weiterhin sich so fruchtbar gestaltet.

Der IMLS & Friends – Vorstand

1. Vorsitzender



Joseph Namukangula

2. Vorsitzende



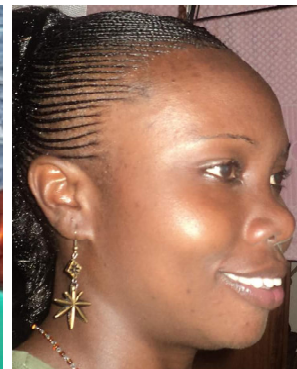
Bernie Kizito

Kassiererin



Margaret Namatovu

Schriftführerin



Madrine Namayengo

Das Hauptprojekt, das der FMKU unterstützt, ist der Bau einer internationalen Musik- und Sprachschule (IMLS) in der Stadt Masaka/Uganda, die sich in der Nähe des Viktoriasees befindet. Neben der Pflege des afrikanischen Kulturguts im Unterrichtsfach Ethnomusicology wird u.a. auch üblicher Instrumentalunterricht wie Klavierspiel oder Gesang und Fächer wie Komposition, Dirigieren oder Chorleitung angeboten.

3. Neues aus Deutschland

3.1 Jazzmesse erfreut Regensburg und Umgebung

Der Regensburger Projektchor Steinweg brachte unter der Leitung von Joseph Wasswa Jazzklänge in Oberpfälzer Kirchen.

Im Jahr 2017 pausierten die großen Himbisa Mukama Benefizkonzerte, stattdessen wurde die beschwingte Jazzmesse von Martin Völlinger dargeboten. Der Projektchor Steinweg begeisterte die Zuhörer*innen mit dieser Messe gleich zwei Mal am 02.07.2017 in der Kirche Hl. Dreifaltigkeit in Regensburg Steinweg und am 09.07.2017 in der Kirche Hl. Familie in Bad Abbach. Unterstützung bekam der Projektchor durch die 2016 von Joseph Wasswa ins Leben gerufene Afro-Band Embuutu, die mit afrikanischen Gospelliedern das Publikum beeindruckte. Insgesamt konnten mit den Auftritten rund 1.000€ Spenden für die IMLS gesammelt werden, wofür der Veranstaltungs-AG des Fördervereins ein herzlicher Dank gebührt, die sich um die notwendigen organisatorischen Dinge und Infostände kümmerten.



Auftritt des Projektchores Steinweg mit der Jazzmesse von M. Völlinger in der Kirche Hl. Dreifaltigkeit

3.2 Weitere Fundraisingaktionen

*Das IMLS–Musikschulprojekt wird von Jahr zu Jahr bekannter. So sammeln Regensburger Schüler*innen mit unterschiedlichen Projekten fleißig Spenden für den Musikunterricht ugandischer Kinder.*

Neben den Benefizkonzerten des Steinweger Projektchores engagierten sich wieder viele Menschen für die musikalische Bildung an der IMLS in Uganda. Das Kinderschminken sowie ein Trommelworkshop beim Bergfest der Pfarrei Steinweg wurden wieder begeistert von den Besucher*innen angenommen und die



Die FMK– Veranstaltungs– AG beim Kinderschminken auf dem Bergfest der Pfarrei Steinweg

Musikgruppe Vox Aeterna spendete zum wiederholten Mal einen Teil ihrer Konzerterlöse. Neu hinzu kamen dieses Jahr das Engagement einiger Regensburger Schulen wie dem Albertus Magnus Gymnasiums, die einen Fairtrade-Gottesdienst gestalteten, oder die Gerhardinger Grundschule, die ihr Sommerfest mit vielen passenden Spielen und Informationen unter das Motto Afrika stellte und die Grundschule Hohes Kreuz, die am Adventsmarkt Gebasteltes für die Schüler*innen der IMLS anbot. Darüber hinaus verzichteten einige Menschen 2017 auf Geschenke zu ihrem Geburtstag und wünschten sich stattdessen Spenden für die Arbeit und Ziele des Fördervereins, wodurch eine Spendensumme von ca. 6.000€ der oben beschriebenen Fundraisingaktivitäten gesammelt werden konnten. Hinzu kamen noch rund 12.000€, mit der viele großzügige Spender*innen die diesjährige Weihnachtsspendenaktion „Stein auf Stein“ für den IMLS–Schulbau unterstützten.

3.3 Kooperationsgespräche mit der Sing- und Musikschule der Stadt Regensburg

Die Stadt Regensburg mit ihrer musikalischen Einrichtung der Sing- und Musikschule am Bismarckplatz zeigt Interesse an eine Schulpartnerschaft mit der International School of Music, Languages and Studio Production (IMLS).

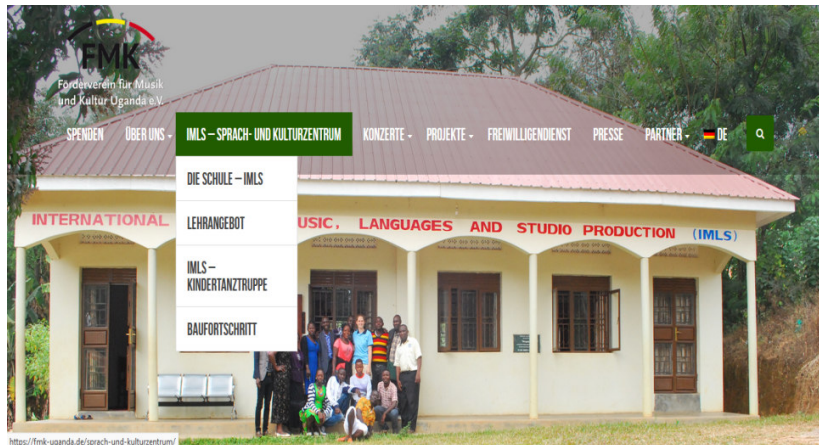
Ein neues, fruchtbringendes Projekt für die IMLS könnte sich aus ersten Kooperationsgesprächen ergeben, die mit dem Leiter der Sing- und Musikschule Stadt Regensburg, Herr Graef-Fograscher, seit diesem Jahr begannen. Hierbei würde es zunächst um Austauschbeziehungen zwischen den beiden Schulen kommen, sowohl auf Schüler*innen- als auch auf Lehrer*innenebene. Ein offizieller Antrag wurde bereits bei der Stadt Regensburg eingereicht und ein erstes Pilotprojekt für die Herbstferien 2018 von Bürgermeisterin Frau Maltz-Scharzfischer genehmigt. In dieser Zeit werden zehn Lehrer*innen der städtischen Musikschule in Begleitung des zweiten FMKU-Vorsitzenden, Joseph Wasswa, nach Uganda reisen, an der IMLS unterrichten, ein Konzert geben, Land und Leute und das Projekt näher kennen lernen. Im Anschluss stehen dann weitere Gespräche über mögliche Kooperationsformen an. Der Förderverein für Musik und Kultur Uganda e.V. freut sich sehr über diese ersten Schritte und bedankt sich schon heute für das entgegengebrachte Vertrauen der Stadt Regensburg.



Sing- und Musikschule der Stadt Regensburg. Bildquelle: Sing- und Musikschule

3.4 Onlinespenden und Vereinsentwicklung

Das Jahr 2017 nutzte der Förderverein unter anderem auch, sich öffentlichkeitswirksam zu professionalisieren. So erhielt die Homepage ein neues und moderneres Aussehen und die Möglichkeit der Onlinespende über



die Spendenplattform betterplace.org wurde eingerichtet. Spender*innen können nun direkt sicher über das Online-Spendenformular auf der Homepage des Vereins in wenigen Klicks die IMLS unterstützen oder auf der

Neuer Homepageauftritt des Fördervereins: www.fmk-uganda.de

Betterplace-Spenden-

plattform gezielt für einzelne Bedarfe wie Ziegelsteine für den Schulbau oder eine gesunde Mahlzeit für die Kindertanztruppenkinder spenden. Die Spendenbescheinigung wird daraufhin direkt von der gemeinnützigen Aktiengesellschaft Betterplace.org einmal jährlich an die Spender*innen versandt und das Geld an den Förderverein weitergeleitet. Diese weitere Form der Spendenmöglichkeit ist für viele Personen, die sich online im Internet bewegen, sehr bequem und einfach, da das Ausfüllen von Überweisungsträgern und Wege zu Banken damit erspart bleiben.

Dieser Spendenweg wurde bereits gut angenommen und mit allen Spenden zusammen konnte 2017 Gelder von **43.001,99€** für die Kinder in Uganda gesammelt werden. Der Verein freut sich besonders, dass einige Spender*innen wiederholt die musikalische Ausbildung an der IMLS unterstützen und auch 15% Neuspender gewonnen werden konnten. Darüber hinaus begrüßte der Verein zehn weitere Mitglieder und besteht somit am Ende des Jahres 2017 aus 81 Mitgliedern. Ein herzlicher Dank sei an dieser Stelle all jenen großen und kleinen Helfer*innen und Unterstützer*innen ausgesprochen, die sich für die Ziele des Fördervereins für Musik und Kultur Uganda e.V. in diesem Jahre so tatkräftig eingesetzt haben!

4. Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 1. Jan. bis 31. Dez. 2017 (Vereinfachte Übersicht)

Die Glaubwürdigkeit der Arbeit des FMKU ist für uns von besonderer Bedeutung. Hierfür legen wir auf eine transparente Offenlegung unserer Finanzen Wert. Im vierten Bestehensjahr des FMKU können wir auf ein durchaus positives Ergebnis blicken und bedanken uns für das bisher entgegengebrachte Vertrauen aller Spender*innen und Unterstützer*innen.

A. Ideeller Tätigkeitsbereich	2017	2016
Einnahmen		
1. Mitgliedsbeiträge	1.870,00 €	1.479,00 €
2. Spenden, staatliche Zuschüsse		
2.1 Spendenerträge Einzelspenden	34.892,16 €	19.284,60 €
2.2 Spendenerträge aus Benefizveranstaltungen	6.239,83 €	2.825,00 €
Zwischensumme	43.001,99 €	23.588,60 €
Ausgaben		
1. Förderung IMLS - Ausstattung	-6.452,80 €	-5.037,00 €
1.1 Förderung Lehrergehälter	-5.338,50 €	-1.854,90 €
1.2 Förderung IMLS-Kindertanztruppe	-6.011,90 €	0,00 €
1.3 Förderung Architekturpläne, Toiletten- u. Brunnenbau	-6.569,80 €	0,00 €
1.4 Förderung Benefizkonzerte Uganda	-1.000,00 €	0,00 €
1.5 Förderung IMLS-Administration	-2.690,00 €	0,00 €
2. Ausgaben Benefizveranstaltungen in Deutschland	0,00 €	0,00 €
3. Sonstige Ausgaben ideeller Bereich	-2.262,74 €	-3.912,97 €
Zwischensumme	-30.325,74 €	-10.804,87 €
Überschuss ideeller Bereich	12.676,25 €	12.783,73 €
B. Vermögensverwaltung		
Einnahmen aus Zinsen bei Kreditinstituten	0,01 €	0,00 €
Ausgaben	0,00 €	0,00 €
Überschuss Vermögensverwaltung	0,01 €	0,00 €
Jahresüberschuss (gesamt)	12.676,26 €	12.783,73 €

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist auf der Basis einer Einnahmeüberschussrechnung erstellt worden und lässt Zahlungen und Geldzuflüsse im Zeitpunkt des Zu- bzw. Abflusses unmittelbar erfolgswirksam werden.

A. Ideeller Bereich

Einnahmen

Der FMKU zog 2017 Mitgliedsbeiträge rückwirkend für 2016 ein. Er erhält des Weiteren Spendererträge von einer Vielzahl von Einzelspendern. Diverse kleinere Benefizveranstaltungen brachten weitere Spendererträge ein.

Ausgaben

Die Hauptausgaben belaufen sich 2017 auf Förderungen der IMLS wie beispielsweise die Anschaffung weiterer Instrumente, Kostüme, aber auch von Stühlen und Büroausstattung. Lehrergehälter und das Training der Kindertanztruppe stellen die größten Förderausgaben dar. Zudem wurde in kleinere Bauprojekte zugunsten der IMLS, wie ein neues Toilettenhäuschen investiert. Weitere Förderungen erhielt die IMLS für das Benefizkonzert der IMLS-Kindertanztruppe am 20.08.2017 sowie für administrative Zwecke, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit. Vor Ort wird die Mittelverwendung durch Vereinsmitglieder überprüft, die weitere Ausrichtung des Projektes und die Verwendung der Gelder besprochen.

Sonstige ideelle Aufwendungen beinhalten Bankgebühren, Versicherung, Porto sowie die Anschaffung von Lautsprecherboxen für die Auftritte der Embuutu-Band und der Projektchöre in Deutschland.

B. Vermögensverwaltung

Es wurden Zinseinnahmen von 0,01€ durch Guthaben auf einem Girokonto erzielt.

C. Zweckbetrieb und D. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

Einnahmen und Ausgaben für diese beiden Bereiche fielen 2017 nicht an.

Vermögensaufstellung

	31.12.2017	31.12.2016
Kassenbestand und	3.259,32 €	3.119,52 €
Guthaben bei Kreditinstituten	89.993,52 €	77.457,06 €

5. Ausblick auf 2018

Auch für das Jahr 2018 ist das Ziel, weiter so positiv auf die Realisierung und Finanzierung der IMLS hinzuarbeiten wie im Jahr 2017. Dementsprechend soll der Unterricht an der IMLS weiter ausgebaut werden und auch die Kinder der Tanztruppe die Möglichkeit erhalten, klassische Instrumente zu erlernen. Dar- aus einhergehend entsteht die Notwendigkeit der Einstellung weiteren Lehrper- sonals und damit ein Anstieg der Gehälterfixkosten. Über deren Deckung durch regelmäßige Spenden würde sich der Förderverein sehr freuen. Darüber hinaus ist ein Ziel der IMLS, sich als Nongovernment Organisation (NGO) und beim Bil- dungsministerium als Schuleinrichtung registrieren zu lassen, um so rechtlich sicherer arbeiten und handeln zu können. Mit dem Status einer NGO werden auch Formalien wie Visa für Freiwillige aus Deutschland erleichtert. Für 2018 haben sich hierfür bereits weitere engagierte Personen gemeldet, die einen Freiwilligendienst an der IMLS leisten werden. Neben den Freiwilligen werden wie weiter oben bereits erwähnt zehn Lehrer*innen der Sing- und Musikschule der Stadt Regensburg im Rahmen eines Pilotprojekts die IMLS besuchen, dort während der Herbstferien 2018 unterrichten und möglicherweise im Anschluss eine weitere Schulpartnerschaft zwischen den beiden Schulen ausbauen. Ein erstes Instrumentensammel-Projekt soll dabei im Sommer 2018 zusammen mit der Musikschule und der Mittelbayerischen Zeitung ins Leben gerufen werden, bei dem gebrauchte Instrumente gesammelt und anschließend nach Uganda verschifft werden sollen.

2018 stehen nach einer dreijährigen Pause nun auch wieder euro-afrikanische Himbisa Mukama Konzerte auf dem Programm. Dieses Mal soll die IMLS- Kindertanztruppe dafür nach Deutschland eingeladen werden, um gemeinsam mit dem Himbisa Mukama Projekt aufzutreten. Für den Aufenthalt von ca. vier Wochen sind neben Auftritten in Regensburg weitere Konzerte der Kindertanz- truppe in Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Baden-Württemberg ge- plant. Die Himbisa Mukama Konzerte werden am 23. Juni 2018 auf der Wald- bühne Ahmsen in Niedersachsen und am 07. und 08. Juli 2018 im Audimax der Universität Regensburg zu hören sein. Die Erlöse der Konzerte werden dem Bau eines eigenen IMLS-Schulgebäudes zugute kommen, mit dem je nach Spenden- summe Ende 2018/Anfang 2019 begonnen werden soll.

Jeder kann aktiv werden!

Warum immer ein Benefizkonzert? Auch andere Aktionen unterstützen die Ziele des FMKU! Ein Kuchenverkauf, Kinderschminken, Tombola oder Infostand beim Sommerfest, ein afrikanischer Kochkurs, oder eine Geburtstagsfeier, bei der statt Geschenken Geld gespendet wird, usw. sind Aktionen, die von jedem mit wenig Aufwand organisiert werden können und ungemein für den Bau der IMLS und für die größere Bekanntheit derselben beitragen.

Wenn Sie Ideen haben, oder eine Aktion für den FMKU planen, stellen wir Ihnen gerne Informationsmaterial zum Verteilen zur Verfügung. Wir freuen uns über Ihre Nachrichten und Ideen!

Der Vorstand

S. Schaaf, J. Wasswa, B. Barcan, F. Kölsch

